

High-Tech und Sinnlichkeit

High-tech and Sensuality



Material-Lab als Herz der Messefläche

Messestand Carpet Concept, Orgatec 2016, Köln

Die Gestaltung von Büroszenarien hat sich radikal verändert. Dabei ist zu beobachten, dass zur Entwicklung neuer Arbeitsstrukturen ein Wandel im Umgang mit den Materialien hinzukommt, der als „Hinwendung zum Sinnlichen“ als Pendant zu unseren digital geprägten Lebenswelten beschrieben werden kann. Der Messestand atmet diesen neuen Geist, stellt feine Abstufungen von Farben und Strukturen zueinander, verwebt sie zu einem großen Ganzen. Die Wandverkleidungen aus durchgefärbten MDF-Platten in verschiedenen Farbnuancen sind mit Fräsungen versehen, die in einem digitalen Verfremdungsprozess die

Webmuster unterschiedlicher Teppichkollektionen transformieren. High-Tech und Sinnlichkeit sind zwei der Fäden, die in der Unternehmensphilosophie miteinander verwoben sind und die die Standgestaltung bis hin zu den Details prägen.

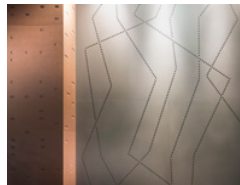
Die Besucher des Standes sind aber nicht nur Betrachter, sondern auch Akteure. Das Herz der Messefläche bildet ein Material-Lab, bestückt mit einer Vielzahl unterschiedlichster Materialproben, die im Zusammenspiel mit den Teppichkollektionen zu atmosphärischen Collagen zusammengestellt werden können. Einige Beispiele solcher

Arrangements sind in die Flächen des Labs eingelassen und zeigen inspirierende Vorbilder. Die Standgestaltung zeigt, dass atmosphärische Dichte und eine klare architektonische Formensprache beileibe kein Gegensatz sind, sondern sich gegenseitig befruchten.

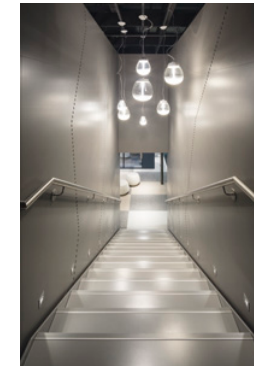
The booth concept is characterised by a sensual touch. Tactile stimuli, the play of light and shadow, a material lab where atmospheric collages can be composed: the intensity of real, tangible qualities can be experienced on many levels.



Nuancierte Materialien und klare Formen ergänzen sich.



„Im Material-Lab sind die Besucher nicht nur Betrachter, sondern auch Akteure.“



Bauten und Objekte



ANDREA WEITZ
Dipl.-Ing. Innenarchitektin bda

JENS WENDLAND
Dipl.-Ing. Innenarchitekt bda

Büro
raumkontor Innenarchitektur,
Düsseldorf
www.raumkontor.com

Büroprofil
raumkontor steht für das Andere in den Räumen und den Dingen, für die wesentliche Abweichung, die Charakter erzeugt.
Arbeitsfelder: Shops, Praxen, Büros, Hotels, Häuser und Wohnungen, Konzepte für Messen und Ausstellungen, Möbeldesign

Auftraggeber
Carpet Concept,
Objekt-Teppichboden GmbH

Fotos
Hans Georg Esch, Hennef

Text
raumkontor, Düsseldorf